

Market Letter Oktober 2023

Monthly Key Data

| | Ftse Mib | Dax 30 | Eurostoxx 50 | S&P 500 | Nasdaq 100 | Nikkei 225 | DJ Bric 50 | Gold | Brent | Eur / Usd | Spread Btp/Bund |
|--------|-----------|-----------|--------------|----------|------------|------------|------------|----------|-------|-----------|-----------------|
| Latest | 28.493,35 | 15.425,03 | 4.198,23 | 4.138,12 | 15.184,10 | 32.494,66 | 527,27 | 1.877,50 | 89,45 | 1,0525 | 195,61 |
| % YTD | 19,60% | 9,88% | 9,76% | 13,29% | 38,80% | 23,84% | 0,66% | 3,18% | 4,12% | -1,65% | -7,25% |
| Trend | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | → | ↑ | → | ↑ | ↑ |

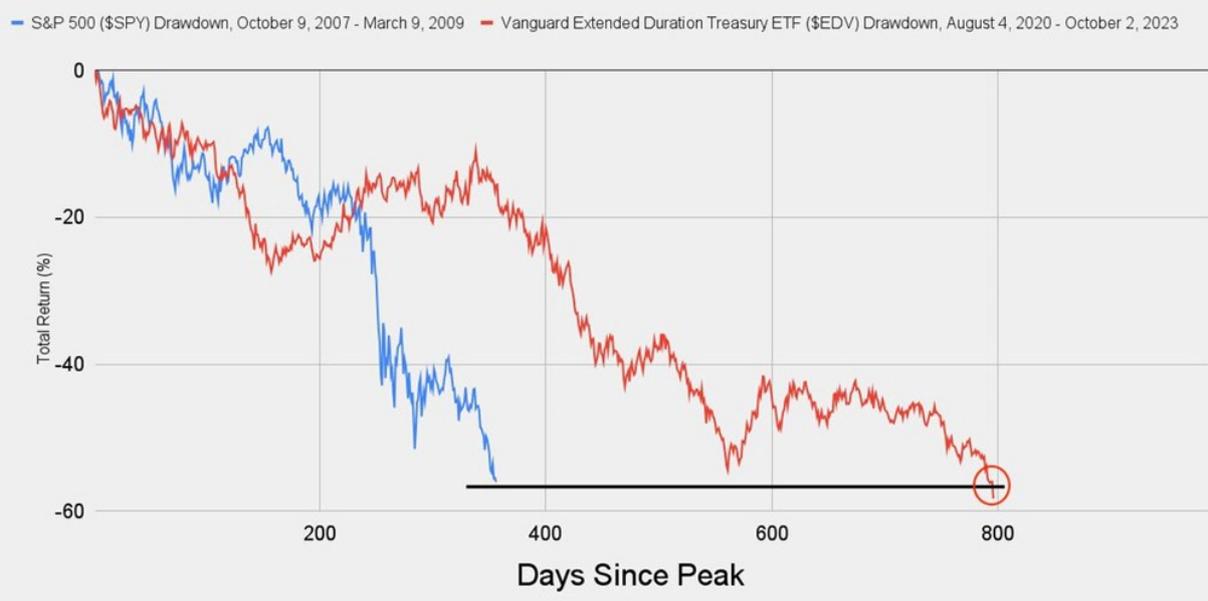
Renditen der US-Schatzanleihen fallen

In der nachstehenden Grafik sehen wir, wie langfristige US-Schatzanleihen vom Höchststand zum Tiefststand fallen, ähnlich wie die Aktien während der großen Finanzkrise von 2008. Das selbe gilt auch für die Eurozone. Die Grafik zeigt nur den Kurs, während die Gesamterträge etwas weniger negativ ausfällt, wenn auch nur um 5 Prozentpunkte.

Diese Situation scheint eine "Kapitulation" des Anleihe-segments. **Unserer Meinung nach ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um Positionen in Staatsanleihen aufzustocken.** Andererseits, warum sollte man die Aktienanteile erhöhen, wenn diese derzeit eine geringere Renditeerwartung als Anleihen bieten?

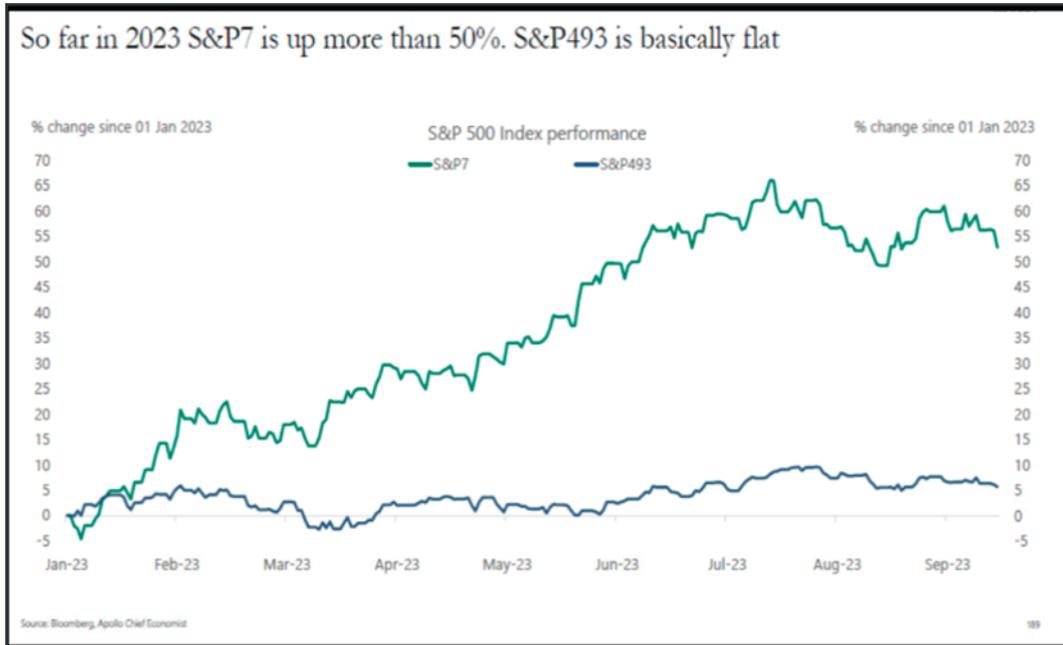


Total Drawdown In Ultra Long-Duration U.S. Treasury Bonds Now Exceeds Stock Market Peak-To-Trough Stock Market Crash During Great Financial Crisis



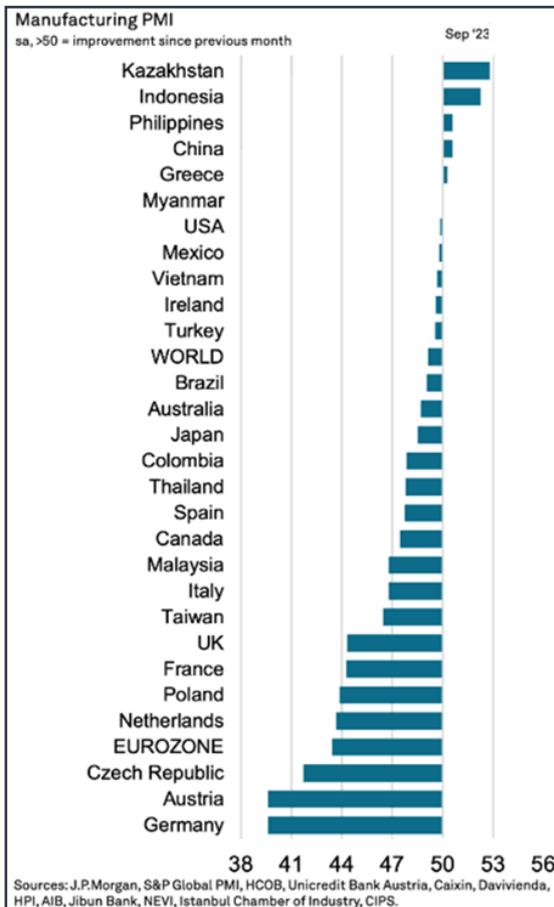
Grafik1: Total Drawdown in Ultra Long-Duration U.S. Treasury Bonds

Die Behauptung, dass die Rallye an den US-Aktienmärkten von einigen wenigen Titeln angetrieben wurde, wird durch die Performance der sieben größten Titel des S&P500 bestätigt, die wir mit der Performance der anderen 493 Titel vergleichen. Diese Handvoll Unternehmen macht 34% des Index aus und hat ein durchschnittliches Kurs-Gewinn-Verhältnis von etwa 50. Laut Bloomberg gibt es Anzeichen dafür, dass diese Rallye durch die hohen Zinssätze stark beeinträchtigt wird. Die Gefahr eines Abschwungs ist real (Grafik 2).



Grafik 2: Source Bloomberg

Der PMI des verarbeitenden Gewerbes zeigt einen Rückgang der weltweiten Produktion



Der letzte PMI (Einkaufsmanagerindex) zeigt, dass das verarbeitende Gewerbe weltweit schrumpft. Obwohl der globale PMI-Index auf 49,1 gestiegen ist, bewegt er sich weiterhin im kontraktiven Bereich. Die Produktion geht in den Sektoren Halbfertigware und Investitionsgüter zurück, wobei sowohl die Input - als auch die Outputpreise steigen. Produktion, Auftragseingänge und Beschäftigung waren rückläufig. Die Eurozone, das Vereinigte Königreich und Kanada verzeichneten insgesamt starke Rückgänge, wobei das globale Wachstum von China und Indonesien angeführt wurde. Die USA, die knapp unter der 50er-Marke liegen, verzeichneten einen Anstieg der Produktion und der Beschäftigung, aber einen Rückgang der Auftragseingänge. Vor allem die Eurozone leidet den hohen Zinsen und den damit verbundenen Schwierigkeiten für Unternehmen und Verbraucher, Kredite zu erhalten. Dies gilt insbesondere für die deutsche Wirtschaft (Grafik 3). Insgesamt unterscheidet sich die globale Situation nicht wesentlich von der des Vormonats, wobei die Entwicklung in Asien positiv bleibt, auch wenn sie hinter den Erwartungen für dieses Jahr zurückbleibt.

Grafik 3: Source J.P. Morgan, S&PGlobal

EU schafft Standard für grüne Anleihen



Vor wenigen Tagen wurde ein neuer EU-Standard für grüne Anleihen (EuGB) verabschiedet, der die Anforderungen für Emittenten festlegt, die weltweit nachhaltige Anleihen unter der Bezeichnung "European Green Bond" oder "EuGB" anbieten wollen. Die neuen Regeln ermöglichen den Anlegern, ihre Mittel mit größerem Vertrauen in nachhaltige Technologien und Unternehmen zu investieren. Außerdem hat das Unternehmen, das die Anleihe emittiert, eine größere Sicherheit, dass sie für Anleger geeignet ist, die grüne Anleihen in ihr Portfolio aufnehmen möchten. Dies dürfte das Interesse an dieser Art von Finanzprodukt erhöhen und den Übergang der EU zur

Klimaneutralität unterstützen und gleichzeitig das Risiko des Greenwashings verringert. Grüne Anleihen, die diesen Standard nicht verwenden, werden daher mit zunehmendem Misstrauen betrachtet werden.

EuGB ist ein glaubwürdiger europäischer Standard, der Ordnung in einen unübersichtlichen Markt bringt. Die Standards stehen im Einklang mit den Kriterien der EU-Taxonomie, die festlegt, welche wirtschaftlichen Aktivitäten die EU als ökologisch nachhaltig betrachtet.



Transparenz

Alle Unternehmen, die sich bei der Vermarktung grüner Anleihen für das EuGB-Siegel entscheiden, müssen auch eine Reihe von Maßnahmen einhalten, darunter die Offenlegung relevanter Informationen über die Verwendung der Anleiheerlöse. Außerdem müssen sie sich zu einer Strategie für den grünen Wandel des Unternehmens verpflichten und nachweisen, wie solche Investitionen zu dessen Verwirklichung beitragen.

Externe Wirtschaftsprüfer

Mit der Verordnung werden ein Registrierungssystem und ein Aufsichtsrahmen für externe Prüfer europäischer grüner Anleihen eingeführt, d. h. für die unabhängigen Parteien, die für die Bewertung der Einhaltung der Vorschriften zuständig sind.

Flexibilität

Bis die Taxonomie voll einsatzfähig ist, sollten die Emittenten einer europäischen grünen Anleihe sicherstellen, dass mindestens 85% der durch die Anleihe aufgebrachtten Mittel für wirtschaftliche Tätigkeiten verwendet werden, die den Kriterien der Taxonomie entsprechen. Die übrigen 15 Prozent können anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten zugeführt werden, sofern der Emittent die Anforderungen an die Informationen über den Verwendungszweck der Investitionen erfüllt.

Gegenwärtig bieten europäische grüne Anleihen den Unternehmen ein gutes Instrument zur Finanzierung ihrer Strategie des nachhaltigen Wandels. Mit dieser Gesetzgebung können grüne Anleihen wirklich dazu beitragen, den Wandel zu fördern.

Quelle: Green bond: approvato nuovo standard UE per contrastare il greenwashing | Attualità | Parlamento europeo (europa.eu); Neuer Standard EuGB: EU beschließt Regeln für grüne Anleihen | DAS INVESTMENT

PRADER BANK AG
Musterplatz 2
39100 Bozen
Tel. +39 0471 06 77 88

info@praderbank.com
www.praderbank.com

Die PRADER BANK hat dieses Dokument im Rahmen einer Anlageberatung erstellt. Das Dokument ist als Informationsquelle gedacht und darf unter keinen Umständen als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten angesehen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind das Ergebnis von Nachrichten und Meinungen, die jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden können. Jede Anlageentscheidung, die im Zusammenhang mit der Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Analysen getroffen wird, liegt in der alleinigen Verantwortung des Anlegers, der die darin enthaltenen Informationen als Informations-, Analyse- und Entscheidungshilfe betrachten sollte. Es ist zu bedenken, dass die in der Vergangenheit erzielte Performance keine Garantie für gleichwertige Ergebnisse in der Zukunft ist. Dieses Dokument ist privat und vertraulich. Es darf ohne schriftliche Zustimmung der PRADER BANK in keiner Form, auch nicht auszugsweise, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Die Informationen sind nicht als Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten zu verstehen, da der Inhalt nicht die Anlageziele, die finanzielle Situation, die Erfahrung und die Kenntnisse des Anlegers widerspiegelt. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken.